

## Vom Klangspiel zum eigenen Rondo – Erfinden und Gestalten eines „Spielsachen-Rondos“

<b>Jahrgangsstufen</b>	3/4
<b>Fach</b>	Musik
<b>Übergreifende Bildungs- und Erziehungsziele</b>	Soziales Lernen
<b>Zeitraumen</b>	2 Unterrichtseinheiten
<b>Benötigtes Material</b>	Spielsachen-Sprechstück, Bildkarten (mit den verwendeten Spielsachen), Wortkarten „Sprechstück“, Orff-Instrumentarium, ggf. Karten mit Bezeichnung der musikalischen Formteile, ggf. Aufnahmegerät

### Kompetenzerwartungen

#### **Mu 3/4      1      Sprechen – Singen – Musizieren**

Die Schülerinnen und Schüler ...

- sprechen und singen anstrengungsfrei, deutlich artikuliert und über längere Atembögen.
- setzen die Sprech- und Singstimme rhythmisch und tonal sicher ein.
- wenden erweiterte Spieltechniken und Begleitformen auf dem Orff-Instrumentarium unter Berücksichtigung von Links- oder Rechtshändigkeit an.
- improvisieren variantenreich mit Stimme, Alltagsgegenständen, (selbst gebauten) Instrumenten und Bodypercussion.

*fakultativ:*

- nutzen ausgewählte Wiedergabe- und Aufnahmemedien zur musikalischen Begleitung, Präsentation und Reflexion und bewerten deren Zweck und Eignung.

#### **Mu 3/4      4      Musik und ihre Grundlagen**

Die Schülerinnen und Schüler ...

- erkennen und benennen die musikalischen Strukturen Wiederholung, Rondo und Kanon, um ihr Verständnis für den formalen Aufbau von Musik zu erweitern.
- wenden ein erweitertes Fachvokabular im Gespräch über Musik an.

## Aufgabe

👉 Diese Aufgabe wird als Fortführung des im LIS verfügbaren illustrierenden Aufgabenbeispiels „*Ich höre das Schaukeln in der Musik*“ – *Erfinden von Klangspielen zu Spielsachen* im Unterricht eingesetzt.

Das „Spielsachen-Rondo“ wird von den Schülerinnen und Schülern in Gruppenarbeit gestaltet. Das Spielsachen-Sprechstück (= Ritornell des Rondos) wird hierbei als Basis vorgegeben.

### Spielsachen-Sprechstück

Spielsachen, Spielsachen  
können tolle Dinge machen.  
Schaukeln hin und schaukeln her,  
dreh'n sich, rattern und viel mehr.  
Schwingen auf und nieder,  
tun es immer wieder.

Es ist deshalb von Vorteil, wenn die Schülerinnen und Schüler das „Spielsachen-Sprechstück“ auswendig präsentieren können. Die Aufgabenstellung lässt es den Kindern frei, ob sie die „Spielsachen-Klangspiele“ (= Couplets des Rondos) vokal und/oder instrumental gestalten.

👉 siehe auch LIS: Material „Rondo“:

[http://www.lehrplanplus.bayern.de/sixcms/media.php/71/LAN\\_LP%20%20GS%20Mu%203-4%20-%20LIS%20MG%20Rondo.pdf](http://www.lehrplanplus.bayern.de/sixcms/media.php/71/LAN_LP%20%20GS%20Mu%203-4%20-%20LIS%20MG%20Rondo.pdf), Stand: 30.07.2015

### Kompetenzorientierte Arbeitsaufträge:

- Erfindet ein „Spielsachen-Rondo“.  
Verwendet dazu das „Spielsachen-Sprechstück“ und verschiedene „Spielsachen-Klangspiele“.
- Vereinbart mithilfe der Wort- und Bildkärtchen den Bauplan des Rondos.
- Gestaltet das „Spielsachen-Rondo“ mit Stimme und/oder Instrumenten.
- Übt euer „Spielsachen-Rondo“ ein, um es euren Mitschülerinnen und Mitschülern präsentieren zu können.

Die Schülerinnen und Schüler nutzen das Lernen von- und miteinander für ihren Kompetenzerwerb. Sie arbeiten in Gruppen, um Ideen für die Gestaltung des Rondos zu generieren und anschließend praktisch umzusetzen. Hierbei müssen sie aufeinander eingehen und sich auch hin und wieder zurücknehmen. Jedes Kind lernt sowohl seine eigenen Möglichkeiten als auch die seiner Mitschülerinnen und Mitschüler kennen und als bedeutsame Beiträge zur Gestaltung und Präsentation des „Spielsachen-Rondos“ wertzuschätzen. Um die Aufgabenstellung zu bearbeiten, greifen die Schülerinnen und Schüler auf bisher erworbenes Wissen (z. B. Rondo-Form) und Kompetenzen (z. B. anstrengungsfreies und deutlich artikuliertes Sprechen über längere Atembögen, rhythmisch sicherer Einsatz der Sprechstimme, Spieltechniken auf dem Orff-Instrumentarium) zurück. So wird nachhaltiges und kontextbezogenes Lernen unterstützt.

Die Aufgabenstellung ermöglicht Zugänge auf unterschiedlichen Niveaus und vielfältige kreative Lösungswege.

Die Präsentation der Arbeitsergebnisse im Plenum bietet Anlässe zur Kommunikation und Reflexion (z. B. Wurde ein Rondo gestaltet? Wurde der A-Teil deutlich artikuliert und rhythmisch sicher vorgetragen? Konnten die vertonten Spielsachen eindeutig erkannt werden?) und schult so u. a. die aktive Verwendung musikalischer Fachsprache.

## Hinweise zum Unterricht

Vor dem Einsatz des Aufgabenbeispiels sollte im Unterricht erarbeitet/thematisiert werden:

- mindestens ein Rondo (👉 siehe auch LIS: Material „Rondo“)
- Bildpartitur bzw. „Bauplan“ als optische Darstellungsmöglichkeit des formalen Aufbaus eines Musikstücks
- ggf. Bezeichnung der Formteile mit Großbuchstaben

## Dokumentation und Reflexion des Lernprozesses

- Aufnahme der „Spielsachen-Rondos“, z. B. als MP3-Datei
- Portfolio-Beitrag zum „Spielsachen-Rondo“

## Verbindung der Lernbereiche

### 1. „Ich höre das Schaukeln in der Musik“ – Erfinden von Klangspielen zu Spielsachen

(👉 siehe auch LIS: gleichnamiges illustrierendes Aufgabenbeispiel )

- Lernbereich 1: Sprechen – Singen – Musizieren
- Lernbereich 4: Musik und ihre Grundlagen

#### Aktivitäten im Unterricht:

Erfinden von Klangspielen zu den Bewegungen von nicht-elektronischen Spielsachen (z. B. das Schaukeln eines Schaukelpferds, das Auf und Ab eines Jo-Jos)



### 2. Vom Klangspiel zum eigenen Rondo – Erfinden und Gestalten eines „Spielsachen-Rondo“

- Lernbereich 1: Sprechen – Singen – Musizieren
- Lernbereich 4: Musik- und ihre Grundlagen

## Anregung zum weiteren Lernen

Präsentation der „Spielsachen-Rondos“ (z. B. am Sing- und Spielabend, beim Besuch der Vorschulkinder)

## Beispiele für Produkte und Lösungen der Schülerinnen und Schüler

### Baupläne zur Darstellung des formalen Aufbaus des Spielsachen-Rondos:

Sprechstück		Sprechstück		Sprechstück
-------------	---	-------------	--	-------------

Diese Gruppe gestaltet den formalen Aufbau des Rondos richtig. Für die Darstellung des Bauplans finden Wort- und Bildkarten Verwendung.

Sprechstück		Sprechstück		Sprechstück
A	B	A	C	A

Diese Gruppe gestaltet den formalen Aufbau des Rondos richtig. Neben Wort- und Bildkarten werden die musikalischen Formteile des Rondos auch mit Großbuchstaben bezeichnet.